

Projekt «Fluid Movements» Acryl Malerei und Acrylic Pouring



Rachel Lumsden, 2018



Peter Doig, 1993



Jackson Pollock, 1950

Thema und Aufgaben:

Fluid Movements ist der Arbeitstitel dieses Projekts. Movements, da wir uns mit Bewegungen beschäftigen und Fluid, weil wir zusätzlich mit der Technik Acrylic Pouring arbeiten.

Bewegung wird ein wichtiger Bestandteil der Malerei sein, welche ihr im Verlauf der nächsten vier Unterrichtseinheiten erschaffen werdet. Ziel ist es, eine Bewegung die euch fasziniert oder ästhetisch anspricht, mit Hilfe der Technik Acrylic Pouring darzustellen und mit einem gegenständlichem Motiv (Acryl Malerei) in Verbindung zu bringen.

In einem ersten Schritt geht es darum, die Acrylic Pouring Technik kennen zu lernen. Wir werden dazu Übungen mit verschiedenen Hilfsmitteln und Techniken machen. Das getrocknete Ergebnis könnt ihr, sofern es die Grösse erlaubt, in euer Skizzenheft einkleben. Danach werdet ihr euer ausgewähltes Motiv (Foto als Vorlage erlaubt) skizzieren und mit Acryl Farben malen. Die Malerei wird dann für den «bewegten und abstrakten Teil» mit Acrylic Pouring ergänzt. Ziel sollte sein, dass die Malerei und der Acrylic Pouring Teil sich gegenseitig beeinflussen und sich so ein grosses Ganzes ergibt.

Ablauf und Zeitplan:

27.10.22	Einführung Thema & Übungen zu Acrylic Pouring / Ideensuche
03.11.22	Ideen besprechen und mit Skizze beginnen / Mit Malen beginnen
10.11.22	Malen weiterführen / Acrylic Pouring Part ergänzen
17.11.22	Malerei ergänzen, fertigstellen und Abschlussausstellung

Beurteilung:

Für das Projekt «Fluid Movements» wird es eine Note geben, die sich wie folgt zusammensetzt:

Gegenständliches Motiv und abstrakter fluider Teil (Acryl Malerei & Acrylic Pouring)

- Bildidee / Umsetzung Thema Bewegung
- Komposition
- Farbwirkung & Einsatz Farben
- Fluidität – Formen und Farben
- Sorgfalt & Präzision in der Umsetzung
- Gesamtwirkung